

„Hie Schlott“ auf langer Fahrt

Griesheimer Carnevalsgesellschaft unternahm Autowanderung

Griesheim (MN). Gewürzt mit Späßen, Gags und liebenswerten Albernheiten präsentierte sich die Autowanderfahrt der 1. Griesheimer Carnevalsgesellschaft. Mit 20 Startern, die sich an der Obst- und Gemüsezentrale Rhein-Main einfanden, konnte man während des vierjährigen Bestehens der Veranstaltung wiederum eine Steigerung registrieren.

Hannelore Gerhardt hatte als Nachfolgerin von Lilo und Jürgen Schupp die Organisation übernommen und war ihren Aufgaben in vollem Maße gerecht geworden.

Neben dem obligatorischen Büromaterial hatten sich einige der Starter im Rückblick auf vergangene Veranstaltungen mit besonderen Gegenständen, angefangen beim Toilettenpapier bis hin zu Obst und Gemüse, eingedeckt.

Nach einer Einparkprüfung ging es auf die rund 100 km lange Strecke, die aus närrisch verschlüsselten Angaben zu finden war. Zum Beweis der gefahrenen Strecke wurden unterwegs eifrig Stempelabdrucke gesammelt. Auch der Tele-

fonverkehr in Richtung Griesheim soll in vielen Fällen recht erheblich gewesen sein. Die Fähigkeit des Kombinierens erforderte Zwischenprüfungen, und aus am Wegesrand angebrachten Tafeln konnte man schließlich Griesheims Narrenruf „Hie Schlott“ ermitteln.

Bei der abendlichen Siegerehrung im „Grünen Laub“ konnte Sitzungspräsident Jürgen Schupp die Fahrtteilnehmer und deren Angehörige begrüßen. Er freute sich über den unfallfreien Verlauf der Veranstaltung ebenso wie über die zahlreiche Teilnahme junger Vereinsmitglieder. Hannelore Gerhardt gab abschließend einen kurzen Abriss der Fahrt und verlas die Siegerliste.

Auf den 1. Platz kam mit 525 von 600 möglichen Punkten Willi Nothnagel, der den Wanderpokal bereits zum zweitenmal errang. Auf den weiteren Plätzen folgten 2. Gerhard und Helmuth Höhl (491), 3. Marion Deusser (490), 4. Heinz Winter (485), 5. Marion und Manfred Müller (482), 6. Rudolf Höhl (478), 7. Horst Schulmeyer (463), 8. Jürgen Schupp (455), 9. Heinz Nold (448), 10. A. Prenzi (440).